

Erledigt

hat sich die unter dem 2. Juni d. J. veröffentlichte Vorladung des Handarbeiters **Isidor Julian Raumann** durch dessen Ergreifung.
Dresden, am 24. Juni 1876.

Königliches Gerichtsamt.

J. B.:

[68]

Schenk, Aff.

Dr. Klop.

Bekanntmachung.

Am 16. Juli werden in **Moritzburg** und **Wilsdruff**, am 1. August in **Radeburg** in Verbindung mit den Ortspostanstalten **Telegraphen-Aemter** mit beschränktem Tagesdienst eröffnet.

Dresden, den 26. Juni 1876.

Kaiserliche Ober-Postdirektion.

Privat-Bekanntmachungen.

An- und Verkauf aller Werthpapiere. Einlösung sämtlicher Coupons. Controle über Auslösung aller Werthpapiere unter Gewährleistung.

**Claus & Oberländer, Bankgeschäft,
Dresden, Altmarkt 8, I.**

Pferde- und Wagen-Auction.

Montag, den 3. Juli d. J., Vormittags von 10 Uhr an, sollen zu **Dresden-Neustadt** — **Schiller-Straße Nr. 19** — zur **Sänger-Eiche** — gänzlicher Geschäftsaufgabe halber

- 1) 14 starke kräftige Wagenpferde,
- 2) 8 große starke Bretwagen, 5 Steinwagen, 3 Omnibusse, ein verdeckter Kutschwagen, 14 Arbeitsgeschirre, Pferdedecken, Ketten, Riemenzeug und allerhand Stallutensilien

versteigert werden.

C. Breitfeld, Kgl. Bezirksgerichts- und Raths-Auctionator.

Pirnaer Anzeiger und Tageblatt.

(Auflage 4000 Exempl.)

Der Pirnaer Anzeiger erscheint täglich mit Ausnahme der Tage nach Sonn- und Feiertagen Abends für den nächstfolgenden Tag und bringt Leitartikel über die wichtigeren Fragen der Zeit im fortschrittlichen Sinne, eine Zusammenstellung der politischen Ereignisse, Telegramme, Lokales aus Stadt und Land, Landtagsberichte, land- und volkswirtschaftliche Nachrichten, die telegraphischen Schlusscourse der Berliner Productenbörse und Feuilleton. Der Sonntagsnummer ist außerdem noch eine **belletristische Sonntagsbeilage** beigegeben.

Durch seine Eigenschaft als **Amtsblatt der königl. Amtshauptmannschaft Pirna etc.** hat sich der Leserkreis des Pirnaer Anzeiger insbesondere im Regierungsbezirke Dresden einer **bedeutenden Ausdehnung** zu erfreuen und finden daher Inserate, welche pro Spaltzelle mit 10 Pfg. berechnet werden, die weiteste und wirksamste Verbreitung.

Abonnements nehmen alle Postanstalten im Preise von 2 Mark entgegen und wird unsere Zeitung Abends mit den letzten Bahnzügen befördert.

Pirna, im Juni 1876.

Redaction u. Expedition des Pirnaer Anzeiger.

Trebern.

Täglich **frische Trebern** sind zu herabgesetzten Preisen noch abzugeben auf der **Actienbierbrauerei**

zum **Plauen'schen Lagerkeller.**

[69]

Freiwillige Versteigerung.

Wegen anderweiter Besitzübernahme soll das **Gut Nr. 12** in **Paulsdorf** bei **Dippoldiswalde**, in schönster Lage, mit 3 gut eingerichteten Gebäuden und circa 26 Scheffel Areal, bestehend in gutem Felde und bedeutendem Wiesenwuchs,

Dienstag, den 4. Juli d. J., in eigner Behausung zu **Paulsdorf**, unter den vorher bekannt zu machenden Bedingungen, mit anstehender Ernte, öffentlich versteigert werden. Gebote werden auch schon vorher angenommen in **Freiberg**, **Stollenhausgasse Nr. 74**. Anzahlung nach Ueber-einkunft.

Carl Friedrich Sohr.

Ein einträgliches, herrschaftliches

Erbgerichtsgut

in **gu'er**, angenehmer Lage **Sachsens**, **Bahnhof** unweit **Dresden**, mit 122 Scheffeln vorzügl. Lehmboden, Wiese, großem Obstgarten ic., guten, geräum. Gebäuden, Inventar, Ernte, sichere Cassenhyp., ist wegen anderr. Grundbes. = Uebernahme sehr günstig für den billigen aber festen Preis von 29,000 Thlr. bei **ungefähr 10 000 Thlr.** baarer Anzahl. an einen **reellen Mann** zu verkaufen und wollen solche sich **zuvörderst schriftl.** an den **Besitzer sub „Erbgericht G.“** an die **Expd. d. Bl.** wenden. [70]

Ein Bauergut,

zwei Stunden von **Kamenz**, 1 Stunde vom **Bahnhof Straßgräbchen**, mit einem Areal von ca. 70 Acker sächs., Felder und Wiesen nahe gelegen, soll mit der bevorstehenden Ernte, schlagbarem Holze, auszugs- und rentenfrei, veränderungshalber verkauft werden. Die Gebäude sind im besten Zustande. Nähere Auskunft beim **Besitzer Wilhelm Friedrich** in **Großgrabe**.

Guts-Verkauf.

Ein Gut, eine Stunde von **Kreischa**, auszugs- und herbergfrei mit 8000 Thlr. Brandkasse, 58 Acker, soll für den Preis von 22,000 Thlr. verkauft werden; 8 - 10,000 Thlr. Anzahlung, der Rest kann fest stehen bleiben. Gebäude massiv. Zu erfragen bei **Johann Häussler**, **Reinberg**.

Wir absichtigen, unsere in durchweg gutem Zustande befindliche **Deconomie zu Borsdorf** mit ca. 100 Acker Feld, 20 Acker Wiese und ca. 7 Acker Wald und Teich und den nöthigen Wirtschaftsgebäuden sofort zu **verpachten**. Die Bedingungen sind auf unserem **Comptoir in Borsdorf** einzusehen.

Leipzig-Borsdorfer Baugesellschaft.

Hausverkauf.

Ein Wohnhaus mit Garten ist zu verkaufen. Alles Nähere in **Leipzig Nr. 4**, [65]